

Bericht der Kontrollstelle
an die Generalversammlung
Jahresrechnung 2007

Als Kontrollstelle gemäss Art. 23 der Vereins-Statuten haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang S. 7 bis 17) der Helvetas, Schweizer Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit, für das am 31. Dezember 2007 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Prüfungsarbeiten wurden am 28. März 2008 beendet.

Für die Jahresrechnung ist die Geschäftsstelle verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Schweizer Prüfungsstandards, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER. Ferner entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ferner bestätigen wir, dass die einschlägigen Bestimmungen der Stiftung ZEWO eingehalten sind.

KPMG AG

Fredy Luthiger
dipl. Wirtschaftsprüfer

Reto Kaufmann
dipl. Wirtschaftsprüfer

Zürich, 17. Mai 2008



Bilanz	A K T I V E N	Erläuterungen	31.12.2007	31.12.2006
			in CHF	in CHF
	Flüssige Mittel	1.1	15'209'493.33	14'586'172.16
	Wertschriften	1.2	12'220'855.00	12'322'857.46
	Forderungen	1.3	886'272.70	987'468.49
	Warenvorräte	1.4	1'508'700.00	1'430'600.00
	Nettovermögen in Projektländern	1.5	3'393'261.55	3'841'139.10
	Aktive Rechnungsabgrenzung	1.6	3'993'275.55	3'025'241.68
	Umlaufvermögen		37'211'858.13	36'193'478.89
	Sachanlagen	1.7	1'095'966.00	1'844'621.00
	Immaterielle Anlagen	1.7	112'917.00	174'147.00
	Finanzanlagen	1.8	21'565.90	19'849.75
	Anlagevermögen		1'230'448.90	2'038'617.75
	Total Aktiven		38'442'307.03	38'232'096.64
	P A S S I V E N			
	Verbindlichkeiten	2.1	1'972'476.19	2'239'535.00
	Passive Rechnungsabgrenzung	2.2	8'128'251.52	10'348'914.24
	Kurzfristiges Fremdkapital		10'100'727.71	12'588'449.24
	Rückstellungen	2.3	896'750.50	1'118'196.00
	Langfristiges Fremdkapital		896'750.50	1'118'196.00
	Total Fremdkapital		10'997'478.21	13'706'645.24
	Zweckgebundenes Fondskapital	2.4	991'786.12	1'133'065.29
	Erarbeitetes freies Kapital		15'313'042.70	13'252'386.11
	Erarbeitetes gebundenes Kapital		11'140'000.00	10'140'000.00
	Organisationskapital		26'453'042.70	23'392'386.11
	Total Passiven		38'442'307.03	38'232'096.64

Betriebsrechnung	Ertrag	Erläuterungen	2007 in CHF	2006 in CHF
	Spenden Öffentlichkeit	3.1	8'097'912.71	6'418'700.01
	Spenden Institutionen		2'672'175.82	2'327'664.36
	Spenden Öffentliche Hand		1'111'282.00	719'702.85
	Legate		200'723.00	730'967.00
	Ertrag Mittelbeschaffung		12'082'093.53	10'197'034.22
	Projektbeiträge DEZA	3.2	35'172'152.59	36'889'376.75
	Projektbeiträge Organisationen	3.3	10'811'720.66	13'019'136.61
	Andere betriebliche Erträge	3.4	815'233.38	477'880.68
	Ertrag aus erbrachten Leistungen		46'799'106.63	50'386'394.04
	Total Erträge		58'881'200.16	60'583'428.26
	AUFWAND			
	Afrika		14'806'730.83	17'722'184.58
	Asien		30'333'696.32	31'732'631.73
	Lateinamerika		4'265'419.34	4'208'044.65
	Programmkoordination, -betreuung		3'268'729.93	2'904'539.22
	Ausgaben Internationale Programme	3.5	52'674'576.42	56'567'400.18
	Ausgaben Projekte Schweiz	3.6	3'057'886.74	2'687'285.88
	Geschäftsstelle		1'818'679.52	1'704'749.77
	Fundraising		1'828'669.41	1'812'986.49
	Geschäftsstelle und Fundraising	3.7	3'647'348.93	3'517'736.26
	Total Aufwand für Leistungserbringung		59'379'812.09	62'772'422.32
	Betriebsergebnis		-498'611.93	-2'188'994.06
	Finanzergebnis	3.8	341'411.75	956'178.19
	Übriges Ergebnis	3.9	-47'535.30	18'358.20
	Gewinn aus Verkauf Anlagevermögen	4.0	3'124'112.90	–
	Jahresergebnis vor Fondsergebnis		2'919'377.42	-1'214'457.67
	Fondsergebnis	4.1	141'279.17	1'230'299.63
	Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital		3'060'656.59	15'841.96
	Zuweisungen			
	an erarbeitetes freies Kapital		2'060'656.59	15'841.96
	an erarbeitetes gebundenes Kapital		1'000'000.00	–

Herkunft der Mittel

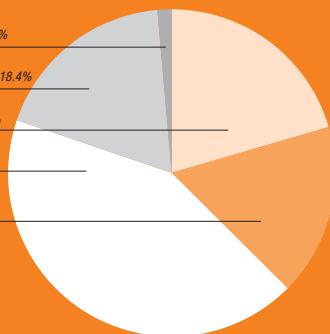
Andere betriebliche Erträge 1.4%

Projektbeiträge Organisationen 18.4%

Ertrag Mittelbeschaffung 20.5%

Projektbeiträge DEZA 42.7%

Programmbeitrag DEZA 17.0%



Verwendung der Mittel

Fundraising 3.1%

Geschäftsstelle 3.1%

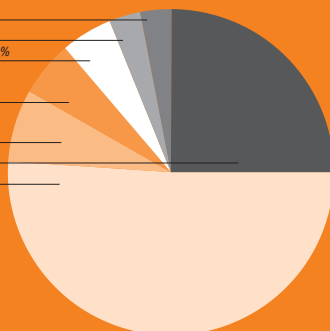
Ausgaben Projekte Schweiz 5.1%

Programmkoordination, -betreuung 5.5%

Lateinamerika 7.2%

Afrika 24.9%

Asien 51.1%



Geldflussrechnung	BETRIEBSTÄTIGKEIT	2007	2006
		in CHF	in CHF
	Jahresergebnis vor Fondsergebnis	2'919'377.42	-1'214'457.67
	Abschreibungen auf Sachanlagen/Immaterielle Anlagen	311'403.00	332'983.00
	Nettoauflösung/-bildung von Rückstellungen	-221'445.50	9'808.00
	Kurserfolge Wertschriften und Währungen	-20'838.90	-606'546.00
	Gewinn aus Verkauf von Anlagevermögen	-3'124'112.90	–
	Abnahme/Zunahme Forderungen	101'195.79	-137'521.04
	Zunahme/Abnahme Warenvorräte	-78'100.00	32'700.00
	Abnahme Nettovermögen in Projektländern	447'877.55	201'162.90
	Zunahme/Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen (exkl. Spendenzusagen)	-1'050'143.72	1'442'513.78
	Abnahme/Zunahme Spendenzusagen	82'109.85	-40'556.85
	Abnahme/Zunahme Verbindlichkeiten	-267'058.81	99'575.28
	Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	-2'220'662.72	-2'411'144.38
	Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-3'120'398.94	-2'291'482.98
	INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
	Investitionen Wertschriften	-1'382'702.90	-1'846'854.54
	Investitionen Sachanlagen	-68'265.00	-1'321'259.65
	Investitionen Immaterielle Anlagen	-57'956.00	-71'482.00
	Investitionen/Desinvestitionen Finanzanlagen	-1'716.15	8'145.40
	Desinvestitionen Wertschriften	1'105'968.36	615'293.36
	Desinvestitionen Sachanlagen	3'748'815.90	0.00
	Erhaltene Zinsen und Dividenden von Wertschriften und Flüssigen Mitteln	399'575.90	423'167.41
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit	3'743'720.11	-2'192'990.02
	Geldfluss Total	623'321.17	-4'484'473.00
	Liquiditätsnachweis		
	Anfangsbestand an flüssigen Mitteln	14'586'172.16	19'070'645.16
	Endbestand an flüssigen Mitteln	15'209'493.33	14'586'172.16
	Veränderung an Zahlungsmitteln	623'321.17	-4'484'473.00

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

	Bestand 01.01.07 in CHF	Erträge	Zuweisung	Interne Fondstransfers	Entnahmen	Ergebnis total	Bestand 31.12.07 in CHF
MITTEL AUS EIGENFINANZIERUNG							
Erarbeitetes freies Kapital	13'252'386			2'060'657		2'060'657	15'313'043
Erarbeitetes gebundenes Kapital für							
- Fonds Mittelbeschaffung ¹				1'000'000		1'000'000	1'000'000
- Fonds Wertschwankungsreserven Wertschriften ²	1'000'000					0	1'000'000
- Fonds Fortführungsreserve ³	7'350'000					0	7'350'000
- Fonds Liegenschaft ⁴	1'790'000					0	1'790'000
Jahresergebnis	0		3'060'657	-3'060'657		0	0
Organisationskapital	23'392'386		3'060'657	0		3'060'657	26'453'043

MITTEL AUS FONDSKAPITAL

Fonds Weiterbildung Mitarbeitende Programmländer	0		30'000		0	30'000	30'000
Zweckgebundene Spenden Asien	629'814		1'257'793		-1'405'381	-147'587	482'227
Zweckgebundene Spenden Lateinamerika	23'684		764'374		-729'014	35'360	59'044
Zweckgebundene Spenden Afrika	299'568		2'276'636		-2'335'688	-59'052	240'516
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	953'065		4'328'803		-4'470'083	-141'279	811'786

Empowerment Fonds	180'000	5'400			-5'400	0	180'000
Nutzniessungsfonds	180'000	5'400			-5'400	0	180'000

Zweckgebundenes Fondskapital	1'133'065	5'400	4'328'803	0	-4'475'483	-141'279	991'786
-------------------------------------	------------------	--------------	------------------	----------	-------------------	-----------------	----------------

Angaben zum erarbeiteten gebundenen Kapital:

¹ Mit diesem Fonds werden mehrjährige Investitionen in das Fundraising finanziert.

² Mit diesem Fonds könnten grössere Wertschwankungen bei den Wertschriften ausgeglichen werden.

³ Falls bei Auslandprojekten grössere Finanzierungsschwierigkeiten auftreten, werden Verpflichtungen aus solchen Projekten mit diesem Fonds erfüllt.

⁴ Mit diesem Fonds werden Investitionen in Liegenschaften finanziert.

Rückstellungsspiegel

	Bestand 01.01.07 in CHF	Bildung	Verbrauch	Auflösung	Währungs- einfluss	Ergebnis total	Bestand 31.12.07 in CHF
Veränderung Rückstellungen							
Vorsorgeverpflichtungen Personal Ausland	730'016	217'554	-398'503		-32'993	-213'942	516'074
Wiedereingliederungsbeiträge Mitarbeitende	388'180	91'327	-98'830			-7'504	380'677
Rückstellungen	1'118'196	308'881	-497'333	0	-32'993	-221'445	896'751

Grundsätze der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung von Helvetas erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER [Generally Accepted Accounting Principles]) und dem schweizerischen Obligationenrecht. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze im Berichtsjahr

Gegenüber dem Vorjahr wurden keine wesentlichen Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze vorgenommen.

Konsolidierung

Helvetas hat weder Tochtergesellschaften noch Partnerinstitutionen, bei denen sie einen beherrschenden Einfluss ausübt oder mit gemeinsamer Kontrolle und Führung ausüben könnte. Aus Gründen der Wesentlichkeit werden die finanziellen Mittel der Regionalgruppen der Helvetas nicht konsolidiert.

Nahestehende Organisationen/Personen/Institutionen

Die folgenden Organisationen werden als nahestehend betrachtet:

- Alliance Sud (Arbeitsgemeinschaft der Hilfswerke), Bern
- Max Havelaar-Stiftung, Basel
- SKAT Consulting, St. Gallen
- Intercooperation, Bern
- cinfo, Biel.

Die Alliance Sud erhält auf der Basis einer vertraglichen Vereinbarung einen namhaften Beitrag an ihr jährliches Budget. Bei den anderen Organisationen ist Helvetas in den Vorstandsgremien vertreten, übt jedoch keinen beherrschenden Einfluss aus. Andere Transaktionen als die verbuchten Beiträge haben mit diesen Institutionen nicht stattgefunden.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt. Grundsätzlich gilt das Anschaffungs- bzw. Herstellkostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Sofern in den Bemerkungen zu den einzelnen Bilanzpositionen nicht anders aufgeführt, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zum Nominalwert am Bilanzstichtag.

Fremdwährungen

Die per Bilanzstichtag gehaltenen flüssigen Mittel, Vermögen und Verpflichtungen in Fremdwährungen sind zum Stichtagskurs der Eidg. Steuerverwaltung Bern umgerechnet. Die Geschäftsvorgänge in Fremdwährungen werden zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet. Kursgewinne und -verluste werden brutto in der Betriebsrechnung erfasst.

Flüssige Mittel

Diese Position umfasst Kassenbestände, Post- und Bankguthaben sowie Festgelder und Treuhandanlagen mit einer Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen. Diese sind zu Nominalwerten bewertet. Transaktionen in Fremdwährungen wurden im Geschäftsjahr zu Tageskursen umgerechnet.

Wertschriften

Die Wertschriften werden als Liquiditätsreserve gehalten und daher im Umlaufvermögen ausgewiesen. Sie sind zu Kurswerten am Bilanzstichtag bilanziert. Der Empowerment Fonds im zweckgebundenen Fondskapital wird in Wertschriften investiert. Die geltenden Anlagerichtlinien vom 27.11.05 bevorzugen Wertschriften im nachhaltigen Anlagebereich und ermöglichen Anlagen zur Generierung von ökonomischem und gesellschaftlichem Nutzen.

Forderungen

Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten abzüglich der betriebsnotwendigen Einzelwertberichtigungen. Die Position umfasst im wesentlichen Forderungen aus Warenverkäufen und Leistungen, sowie Guthaben aus Verrechnungssteuer.

Warenvorräte

Die Warenvorräte werden zu Anschaffungskosten oder zum tieferen realisierbaren Veräusserungswert bilanziert unter Berücksichtigung einer angemessenen Einzelwertberichtigung.

Nettovermögen in Projektländern

Bei dieser Position handelt es sich hauptsächlich um flüssige Mittel, Forderungen und kurzfristige Verpflichtungen.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung resultierenden Aktivposten. Im wesentlichen sind darunter Projektausgaben abgegrenzt, die noch nicht beglichen wurden.

Sachanlagen/Immaterielle Anlagen

Die Sachanlagen und immateriellen Anlagen sind zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen aufgeführt. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten / Herstellkosten über die geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 5'000.–, bei IT-Investitionsgütern CHF 2'000.–. Die geschätzte Nutzungsdauer der Sachanlagen beträgt: Immobilien 40 Jahre, Einrichtungen 10 Jahre, Übrige Sachanlagen 4 Jahre, IT-Hardware 3 Jahre, Software (immaterielle Anlagen) 4 Jahre.

Finanzanlagen

Es werden keine namhaften Kapital- oder Stimmbeiträge gehalten oder ausgeübt. Die vorhandenen Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebsnotwendigen Abschreibungen bilanziert. Die Beteiligungen sind kleiner als 20% des Kapitals der Gesellschaften. Ältere Beteiligungen und Darlehen wurden vollständig wertberichtigt.

Wertbeeinträchtigungen

Bei allen Aktiven wird auf jeden Bilanzstichtag geprüft, ob Anzeichen dafür bestehen, dass der Buchwert des Aktivums den erzielbaren Wert (der höhere von Markt- und Nutzwert) übersteigt. Falls eine Wertbeeinträchtigung vorliegt, ist der Buchwert auf den erzielbaren Wert reduziert worden, wobei die Wertbeeinträchtigung dem Periodenergebnis belastet wurde.

Passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung resultierenden Passivposten. Im wesentlichen sind hier Projektzahlungen für noch nicht geleistete Projektarbeiten abgegrenzt.

Rückstellungen

Rückstellungen werden für Verpflichtungen gebildet, bei denen das Bestehen bzw. die Verursachung begründet ist. Die Höhe der Rückstellungen basiert auf der Einschätzung der Geschäftsleitung und widerspiegelt die zu erwartenden zukünftigen Aufwendungen.

Per Bilanzstichtag bestehen einerseits Rückstellungen für vertraglich vereinbarte Vorsorgeverpflichtungen für das Personal in Projektländern und andererseits Wiedereingliederungsbeiträge für die Mitarbeitenden im Ausland, die von Helvetas nach Vertragsende nicht weiter beschäftigt werden. Bei der Bewertung können Währungsschwankungen zum Tragen kommen. Die Rückstellungen werden grösstenteils vom Auftraggeber erstattet. Die Auszahlungen erfolgen bei Vertragsende der Mitarbeitenden.

Zweckgebundenes Fondskapital

Das zweckgebundene Fondskapital besteht aus einem Fonds zur Weiterbildung von Mitarbeitenden in den Programmländern, aus einem Nutznissungsfonds sowie projektgebundenen Spenden. Im Nutznissungsfonds befinden sich Darlehen, bei denen gemäss vertraglicher Vereinbarung nur der Kapitalertrag genutzt werden darf.

Organisationskapital

Das Organisationskapital umfasst erarbeitetes freies und gebundenes Kapital, das im Rahmen des statutarischen Zwecks der Helvetas einsetzbar ist. Es gibt kein Start- oder Gründungskapital. Zuweisungen und Verwendungen des erarbeiteten gebundenen Kapitals werden durch den Zentralvorstand beschlossen.

Geldflussrechnung

Die Geldflussrechnung zeigt die Veränderung des Fonds «Flüssige Mittel», aufgeteilt nach Betriebstätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit. Sie wird nach der indirekten Methode erstellt. In diesem Jahr werden die Wertschriften nicht mehr im Fonds «Flüssige Mittel» ausgewiesen. Die Vorjahreszahlen wurden dementsprechend angepasst.

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals zeigt die Entwicklung der zweckgebundenen Fonds nach Kontinenten und der einzelnen Komponenten des Organisationskapitals. Ausserdem wird die Entwicklung des Nutznießungsfonds und der Rückstellungen aufgezeigt.

Weitere Angaben

Bürgschafts-/ Garantie-/Leasingverbindlichkeiten/Hypotheken

Am Bilanzstichtag bestehen keine solchen Verpflichtungen.

Entschädigungen an den Zentralvorstand

Den 16 Mitgliedern des Zentralvorstandes von Helvetas wurden im Berichtsjahr Spesenentschädigungen von insgesamt CHF 29'249 (VJ CHF 28'641) vergütet, davon eine Entschädigung für das Präsidialsekretariat von CHF 5'380. Die Mitglieder des Zentralvorstandes erhalten für ihre Tätigkeit bei Helvetas weder Sitzungsgelder noch Honorare.

Transaktionen mit nahestehenden Personen

Es fanden keine wesentlichen Transaktionen mit nahestehenden Personen statt.

Vorsorgeeinrichtungen

Die Personalvorsorgestiftung der Helvetas ist eine Stiftung im Sinne des ZGB und des BVG. Sie bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmenden von Helvetas sowie für deren Angehörige und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod. Der Vorsorgeplan basiert auf dem Beitragsprimat und richtet sich nach dem auf den 1. Januar 2005 in Kraft gesetzten Reglement. Die Finanzierung des Vorsorgeplanes erfolgt durch Beiträge der Arbeitnehmenden (6%) und des Arbeitgebers (10-13%) vom versicherten AHV Jahreslohn. Die Risikoleistungen sind rückversichert. Im Falle einer Unterdeckung kommen die üblichen gesetzlichen Vorschriften gemäss BVG zur Anwendung. Es bestehen keine weiteren Zusagen seitens des Arbeitgebers.

Gemäss Ausführungen der Fachempfehlung und der Einschätzung der Helvetas bestehen per 31.12.2007 keine wirtschaftlichen Nutzen oder wirtschaftliche Verpflichtungen gegenüber der Personalvorsorgestiftung der Helvetas, die in der Jahresrechnung 2007 erfasst werden müssten. Es bestehen keine Arbeitgeberbeitragsreserven.

Der im Personalaufwand enthaltene Arbeitgeberbeitrag beträgt im Berichtsjahr total TCHF 953 (VJ: TCHF 951). Es gibt kein freies nicht zweckgebundenes Stiftungskapital.

Personalaufwand

Der Personalaufwand hat sich gegenüber dem Vorjahr nur unwesentlich verändert.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wurde am 17. Mai 2008 durch den Zentralvorstand zur Veröffentlichung genehmigt. Sie unterliegt zusätzlich der Genehmigung durch die Generalversammlung der Helvetas vom 21. Juni 2008. Es sind keine Ereignisse zwischen dem 31. Dezember 2007 und dem Datum der Genehmigung der vorliegenden Jahresrechnung eingetreten, welche eine Anpassung der Buchwerte von Aktiven und Passiven der Helvetas per 31. Dezember 2007 zur Folge hätten oder an dieser Stelle offen gelegt werden müssten.

Es gilt die Originalfassung der Jahresrechnung in deutscher Sprache.

Erläuterungen zur Bilanz

					in CHF	in CHF
					31.12.07	31.12.06
1.1 Flüssige Mittel						
Kassen/Post/Bank					14'459'493.33	14'286'172.16
Festgelder / Treuhandanlagen					750'000.00	300'000.00
					15'209'493.33	14'586'172.16
1.2 Wertschriften						
Obligationen					2'159'869.92	2'161'578.20
Aktien					2'460'687.50	2'564'951.85
Anlagefonds Nachhaltige Obligationen					4'698'455.00	4'774'440.96
Anlagefonds Nachhaltige Aktien					2'228'204.22	1'953'504.91
Anlagefonds Obligationen					262'904.35	266'450.09
Anlagefonds Aktien					410'734.01	601'931.45
					12'220'855.00	12'322'857.46
1.3 Forderungen						
Forderungen aus Warenverkäufen und Leistungen					472'195.30	616'055.30
Forderungen gegenüber Gemeinwesen					122'584.75	14'795.20
Delkredere					-15'000.00	-25'000.00
Personalvorsorgestiftung					40'972.75	100'119.50
Andere Forderungen					265'519.90	281'498.49
					886'272.70	987'468.49
1.4 Warenvorräte						
Verkaufsartikel Fairer Handel					2'125'900.00	2'141'500.00
Wertberichtigungen Warenlager					-617'200.00	-710'900.00
					1'508'700.00	1'430'600.00
	2007	2007	2006	2006		
1.5 Nettovermögen in Projektländern	Vermögen	Verpflichtung	Vermögen	Verpflichtung		
Afghanistan	96'252.65	0.00	58'572.75	711.85		
Aethiopien	84'004.40	31'748.50	64'493.10	11'581.45		
Benin	70'422.50	214'432.85	81'607.50	298'305.75		
Bhutan	396'938.75	157'348.80	393'839.15	265'632.65		
Burkina Faso	236'833.70	0.00	240'537.95	0.00		
Kamerun	0.00	0.00	15'533.10	0.00		
Dominikanische Republik	0.00	0.00	20'752.25	0.00		
Guatemala	105'525.70	604.20	98'631.45	0.00		
Haiti	225'197.50	13'197.40	180'206.90	14'671.65		
Honduras	23'523.30	0.00	0.00	0.00		
Kirgistan	391'019.95	84'023.10	305'169.65	38'740.50		
Laos	81'305.20	0.00	185'002.40	13'647.90		
Mali	911'198.50	8'830.50	400'804.80	17'423.40		
Moçambique	282'560.10	11'519.10	389'407.75	33'828.90		
Nepal	634'261.45	285'576.40	1'618'298.15	387'815.30		
Paraguay	95'805.90	53'241.55	88'349.90	52'065.60		
Philippinen	0.00	0.00	2'888.00	0.00		
Sri Lanka	290'499.05	0.00	415'176.30	0.00		
Vietnam	371'026.80	42'591.50	440'453.25	24'160.30		
Total	4'296'375.45	903'113.90	4'999'724.35	1'158'585.25		
Nettovermögen total					3'393'261.55	3'841'139.10

	31.12.07	31.12.06
	in CHF	in CHF
1.6 Aktive Rechnungsabgrenzungen		
Vorausleistungen Projekte DEZA	1'434'288.88	882'016.89
Vorausleistungen Projekte SECO	180'261.40	0.00
Vorausleistungen Glückskette	927'437.77	465'640.30
Vorausleistungen DFID (Dept. For International Development)	428'087.50	933'561.26
Vorausleistungen Projekte andere Geldgeber	482'681.28	330'931.65
Übrige Rechnungsabgrenzungen	540'518.72	413'091.58
	3'993'275.55	3'025'241.68

					Total	Total immat.
1.7 Sachanlagen / Immaterielle Anlagen	IT-Hardware	Einrichtungen	Liegenschaft	Übr. Sachanl.	Sachanlagen	Anlagen
Bestand 01.01.07	319'768.00	1'240'148.00	1'524'400.00	122'851.00	3'207'167.00	418'788.00
Zugänge	25'707.00	22'600.00		19'958.00	68'265.00	57'956.00
Abgänge	-3'692.35		-1'524'400.00		-1'528'092.35	0.00
Reklassifikationen					0.00	0.00
Bestand 31.12.07	341'782.65	1'262'748.00	0.00	142'809.00	1'747'339.65	476'744.00
Kumulierte Abschreibungen						
Bestand 01.01.07	-281'486.00	-124'325.00	-899'697.00	-57'038.00	-1'362'546.00	-244'641.00
Planmässige Abschreibungen	-38'703.00	-126'586.00		-26'928.00	-192'217.00	-119'186.00
Abgänge	3'692.35		899'697.00	0.00	903'389.35	0.00
Reklassifikationen					0.00	0.00
Bestand 31.12.07	-316'496.65	-250'911.00	0.00	-83'966.00	-651'373.65	-363'827.00
Nettobestand 01.01.07	38'282.00	1'115'823.00	624'703.00	65'813.00	1'844'621.00	174'147.00
Nettobestand 31.12.07	25'286.00	1'011'837.00	0.00	58'843.00	1'095'966.00	112'917.00

Mit dem Verkauf der Liegenschaft St. Moritzstrasse 15 wurde der restliche Buchwert der Liegenschaft ausgebucht.

Bei den immateriellen Anlagen handelt es sich um Investitionen für Software beim Projekt Monitoring und im Fairshop.

Der Brandversicherungswert der Waren und Einrichtungen (exkl. IT) beträgt CHF 3'600'000 (VJ 3'600'000). Die IT-Versicherungssumme beläuft sich auf CHF 800'000.- (VJ 800'000).

Die in Projektländern vorhandenen Investitionsgüter (vor allem Fahrzeuge, IT-Hardware) werden nicht bilanziert, da Nutzungsdauer und Betriebsrisiken nicht abschätzbar sind.

1.8 Finanzanlagen

Beteiligungen und Darlehen	10'000.00	10'000.00
Mietkautionen	11'565.90	9'849.75
	21'565.90	19'849.75

	31.12.07	31.12.06
	in CHF	in CHF
2.1 Verbindlichkeiten (kurzfristig)		
Verbindlichkeiten Warenlieferungen / Leistungen	1'316'913.14	1'310'974.58
Verbindlichkeiten aus Projekten	509'837.32	680'091.76
Sonstige Verbindlichkeiten	145'725.73	248'468.66
	1'972'476.19	2'239'535.00
2.2 Passive Rechnungsabgrenzungen		
Projektvorschüsse DEZA	5'200'274.29	7'011'345.70
Projektvorschüsse SECO	536'797.63	1'746'061.54
Projektvorschüsse Glückskette	416'350.00	466'259.65
Projektvorschüsse andere Geldgeber	998'334.40	847'411.20
Übrige Rechnungsabgrenzungen	976'495.20	277'836.15
	8'128'251.52	10'348'914.24
2.3 Rückstellungen		
Der Rückstellungsspiegel wird in der Rechnung über die Veränderung des Kapitals gezeigt.		
2.4 Zweckgebundenes Fondskapital		
Die Entwicklung dieser Fonds wird in der Rechnung über die Veränderung des Kapitals gezeigt.		

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

	31.12.07	31.12.06
	in CHF	in CHF
ERTRAG MITTELBESCHAFFUNG		
3.1 Spenden Öffentlichkeit		
Einzelpersonen	-4'925'123.69	-3'418'600.86
Mitgliederbeiträge	-3'132'758.00	-2'837'683.00
Kirchgemeinden	-20'055.85	-149'624.15
Regionalgruppen / 3. Weltläden	-15'413.17	-12'792.00
Schulen	-4'562.00	0.00
Total Spenden Öffentlichkeit	-8'097'912.71	-6'418'700.01
Beiträge Firmen / Organisationen / Stiftungen	-2'672'175.82	-2'327'664.36
Beiträge Kantone / Gemeinden	-1'111'282.00	-719'702.85
Legate	-200'723.00	-730'967.00
Total Ertrag Mittelbeschaffung	-12'082'093.53	-10'197'034.22
ERTRAG AUS ERBRACHTEN LEISTUNGEN		
3.2 Projektbeiträge DEZA		
Programmprojekte	-9'998'896.00	-9'963'190.00
Regieprojekte	-13'874'398.27	-13'545'161.50
Auftragsprojekte	-11'298'858.32	-13'381'025.25
Total Projektbeiträge DEZA	-35'172'152.59	-36'889'376.75
3.3 Projektbeiträge Organisationen		
Projektbeiträge SECO	-1'617'488.31	-1'713'030.96
Projektbeiträge DFID (Dept. For International Development)	-3'840'030.59	-4'424'616.57
Projektbeiträge Glückskette	-1'358'066.12	-4'220'100.55
Projektbeiträge andere Organisationen	-3'996'135.64	-2'661'388.53
Total Projektbeiträge Organisationen	-10'811'720.66	-13'019'136.61

Unter Projektbeiträgen Organisationen werden die von der Glückskette mehrheitlich unterstützten Tsunami-Projekte in Sri Lanka separat ausgewiesen.

	31.12.07	31.12.06
	in CHF	in CHF
3.4 Andere betriebliche Erträge		
Fairer Handel		
Verteilung nach Kosten		
- Personalkosten	481'310.30	470'769.20
- Reise-/Repräsentationskosten	11'829.10	6'499.30
- Verwaltungskosten	64'998.20	42'903.00
- Raum-/Unterhaltskosten	122'107.85	126'081.80
- Abschreibungen	28'115.30	24'852.20
Total	708'360.75	671'105.50
Wareneinkauf	1'433'333.61	1'270'088.62
Druck- und Versandkosten	971'340.25	899'102.44
Handelserlös	-3'267'672.95	-3'102'303.60
Übriger Erlös	1'241.70	-36'624.90
Ertrag Fairer Handel	-153'396.64	-298'631.94
Kalendersekretariat		
Verteilung nach Kosten		
- Personalkosten	24'962.35	13'334.85
- Reise-/Repräsentationskosten	4'522.55	6'690.71
- Verwaltungskosten	56'458.80	50'112.56
- Raum-/Unterhaltskosten	1'603.45	8'658.45
- Abschreibungen	522.75	3'237.00
Total	88'069.90	82'033.57
Erlös	-86'643.27	-81'994.95
Ertrag Kalendersekretariat	1'426.63	38.62
Einnahmen Kompetenzzentren/Working Areas	-496'762.90	-68'899.30
Sponsoring Ausstellungen	-105'000.00	-56'000.00
Übrige betriebliche Erträge	-61'500.47	-54'388.06
Total Andere betriebliche Erträge	-815'233.38	-477'880.68
Total Ertrag aus erbrachten Leistungen	-46'799'106.63	-50'386'394.04

							31.12.07 in CHF	31.12.06 in CHF
3.5 Internationale Programme nach Ländern								
	Afrika		Asien		Lateinamerika			
	2007	2006	2007	2006	2007	2006		
	30.0%	33.0%	61.4%	59.1%	8.6%	7.9%		
Afghanistan			1'842'190.14	1'504'563.35				
Äthiopien	1'405'092.36	1'133'632.09						
Benin	1'459'611.31	3'748'786.38						
Bhutan			6'288'230.40	6'525'695.45				
Burkina Faso	2'640'895.11	2'316'071.29						
Dominikanische Republik					324'692.04	766'467.04		
Guatemala					1'335'438.20	1'533'585.15		
Haiti					1'844'532.10	1'554'301.63		
Honduras					357'406.45			
Kamerun	269'769.77	1'212'911.54						
Kirgistan			3'603'822.96	3'823'598.53				
Kolumbien					40'275.55	71'282.80		
Laos			1'951'941.19	1'658'292.39				
Lesotho	24'044.20	450'462.75						
Mali	4'892'075.06	3'765'627.73						
Moçambique	4'014'580.47	4'833'651.90						
Nepal			10'909'138.53	9'158'404.97				
Paraguay					363'075.00	282'408.03		
Philippinen			370'670.20	610'612.15				
Senegal	28'602.45	102'469.20						
Sri Lanka			2'705'869.90	5'408'061.54				
Tansania	72'060.10	158'571.70						
Vietnam			2'661'833.00	3'043'403.35				
	14'806'730.83	17'722'184.58	30'333'696.32	31'732'631.73	4'265'419.34	4'208'044.65	49'405'846.49	53'662'860.96
Programmkoordination/-betreuung Geschäftsstelle							3'268'729.93	2'904'539.22
Total Ausgaben Internationale Programme							52'674'576.42	56'567'400.18

	31.12.07	31.12.06
	in CHF	in CHF
Projekte Ausland		
Verteilung nach Kosten		
- Personalkosten	13'406'396.99	12'653'715.35
- Reise-/Repräsentationskosten	1'830'574.21	1'866'471.71
- Verwaltungskosten	1'067'479.63	981'529.39
- Raum-/Unterhaltskosten	2'728'802.65	2'441'783.79
- Sach-/Dienstleistungskosten	29'787'823.31	34'882'247.50
- Abschreibungen	1'651'931.50	2'092'964.67
Total	50'473'008.29	54'918'712.41
Beiträge von Dritten Ausland, Aufwandminderungen	-1'067'161.80	-1'255'851.45
Total Projekte Ausland	49'405'846.49	53'662'860.96
Geschäftsstelle Internationale Programme		
Verteilung nach Kosten		
- Personalkosten	2'623'683.72	2'226'969.41
- Reise-/Repräsentationskosten	71'161.80	90'903.55
- Verwaltungskosten	188'027.50	218'581.61
- Raum-/Unterhaltskosten	160'287.60	171'775.20
- Sach-/Dienstleistungskosten	52'189.66	91'057.40
- Abschreibungen	175'245.25	179'078.50
Total	3'270'595.53	2'978'365.67
Einnahmen aus Dienstleistungen Geschäftsstelle	-1'865.60	-73'826.45
Total Geschäftsstelle Internationale Programme	3'268'729.93	2'904'539.22
Total Ausgaben Internationale Programme	52'674'576.42	56'567'400.18

	31.12.07	31.12.06
	in CHF	in CHF
3.6 Ausgaben Projekte Schweiz		
Verteilung nach Projekten		
- Kommunikation	935'742.01	972'451.77
- Sensibilisierung	559'196.93	190'177.70
- Vereinsarbeit	476'305.58	350'312.15
- Beiträge an Organisationen	387'225.00	393'456.00
- Programmkoordination/-betreuung	699'417.22	780'888.26
Total Ausgaben Projekte Schweiz	3'057'886.74	2'687'285.88
Die Kostenzunahme bei Sensibilisierung hängt vor allem mit der Gestaltung einer grossen Ausstellung zum Thema Wasser zusammen.		
Verteilung nach Kosten		
- Personalkosten	1'347'650.89	1'198'280.85
- Reise-/Repräsentationskosten	40'232.85	29'634.35
- Verwaltungskosten	305'409.96	266'673.91
- Raum-/Unterhaltskosten	157'087.65	157'273.10
- Sach-/Dienstleistungskosten	1'159'619.99	979'035.27
- Abschreibungen	47'885.40	56'388.40
Total Ausgaben Projekte Schweiz	3'057'886.74	2'687'285.88
3.7 Geschäftsstelle und Fundraising		
Verteilung nach Kosten		
Personalkosten	1'372'968.25	1'338'613.05
Reise-/Repräsentationskosten	23'154.25	23'999.70
Verwaltungskosten	245'359.92	139'758.12
Raum-/Unterhaltskosten	120'672.20	132'952.00
Fundraising	1'828'669.41	1'812'986.49
Abschreibungen	56'524.90	69'426.90
Total Geschäftsstelle und Fundraising	3'647'348.93	3'517'736.26
Die höheren Verwaltungskosten rühren von einigen Ausgabenpositionen her, die nicht mehr auf andere Kostenstellen verteilt wurden.		
Fundraising		
Public Fundraising	1'616'097.61	1'659'703.94
Projekt Fundraising	212'571.80	153'282.55
Total Fundraising	1'828'669.41	1'812'986.49
Die Personalkosten belaufen sich auf TCHF 455 (Vorjahr TCHF 413).		

					31.12.07	31.12.06
					in CHF	in CHF
		Aufwand		Ertrag		
	2007	2006	2007	2006		
3.8 Finanzergebnis						
Zinsertrag / Dividenden von Wertschriften			-202'813.50	-170'033.45	-202'813.50	-170'033.45
Kurserfolg Wertschriften	501'275.25	547'828.99	-732'841.97	-1'226'717.23	-231'566.72	-678'888.24
Kurserfolg Währungen	239'153.07	213'017.29	-28'425.25	-140'675.05	210'727.82	72'342.24
Zinsertrag Festgelder und Kontokorrente			-196'762.40	-253'133.96	-196'762.40	-253'133.96
Bankspesen	79'003.05	73'535.22			79'003.05	73'535.22
Total Finanzergebnis	819'431.37	834'381.50	-1'160'843.12	-1'790'559.69	-341'411.75	-956'178.19
3.9 Übriges Ergebnis						
Verkauf Flugreisen	241'739.40	184'278.25	-194'204.10	-202'636.45	47'535.30	-18'358.20
4.0 Gewinn aus Verkauf Anlagevermögen						
Verkaufserlös					4'200'000.00	–
Buchwert					-624'703.00	–
Verkaufskosten					-97'964.10	–
Grundstückgewinnsteuer					-353'220.00	–
Total Gewinn aus Verkauf Anlagevermögen					3'124'112.90	0.00
Die Liegenschaft St. Moritzstrasse 15, Zürich, wurde veräussert.						
4.1 Fondsergebnis						
Das Fondsergebnis wird in der Rechnung über die Veränderung des Kapitals gezeigt.						

Leistungsbericht

Zur Ergänzung der nachstehenden Angaben verweisen wir auf den ausführlichen Helvetas Jahresbericht 2007. Der Bericht kann über unsere Geschäftsstelle bezogen (Adresse siehe S. 19) oder als PDF-Datei von unserer Website heruntergeladen werden.

Helvetas

Helvetas ist ein parteipolitisch und konfessionell unabhängiger Verein, der von 43'000 Mitgliedern, fast ebenso vielen Gönnerinnen und Gönnern sowie 16 ehrenamtlich tätigen Regionalgruppen getragen wird.

Im Rahmen der Helvetas Auslandsarbeit engagierten sich 2007 über 600 einheimische und 44 internationale (vorwiegend Schweizer) Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 22 Partnerländern in Asien, Afrika und Lateinamerika. Die Projekte konzentrieren sich auf die Bereiche Infrastruktur im ländlichen Raum (Wasserversorgung, Siedlungshygiene, Brücken, Erschliessungsstrassen, Kommunalbauten), Nachhaltige Bewirtschaftung natürlicher Ressourcen (Land-, Vieh- und Forstwirtschaft), Bildung und Kultur sowie Zivilgesellschaft und Staat (Demokratie- und Friedensförderung).

In der Schweiz setzt sich die Geschäftsstelle in Zürich gemeinsam mit ihren Zweigstellen in Lausanne und Balerna mit Informationskampagnen und entwicklungspolitischer Arbeit, mittels Förderung des Fairen Handels und mit kulturellen Veranstaltungen für ihre Entwicklungsziele ein.

Aktuelle Informationen zu den Helvetas Projekten erhalten Sie online unter www.helvetas.ch oder telefonisch auf unserer Geschäftsstelle (044 368 65 00).

Rechtliche Grundlagen

Name	Helvetas, Schweizer Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit
Rechtsform	Verein
Statuten	Genehmigt durch die ordentliche Delegiertenversammlung (Generalversammlung) von Helvetas vom 22. Juni 1996 in Basel (letzte Revision).

Vereinszweck

Helvetas leistet einen aktiven Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen wirtschaftlich und sozial benachteiligter Menschen in Asien, Afrika und Lateinamerika. In der Schweiz und im Ausland wirkt Helvetas auf die Beseitigung der Ursachen dieser Benachteiligung hin und fördert die internationale Solidarität der Schweizer Bevölkerung.

Organe

Die Organe von Helvetas sind:

- Die Generalversammlung
- Der Zentralvorstand
- Die Regionalgruppen
- Die Geschäftsstelle
- Die Kontrollstelle
- Die Schiedsinstanz

Die Generalversammlung bildet – unter Vorbehalt der Urabstimmung – das oberste Vereinsorgan. Die Generalversammlung der Vereinsmitglieder tritt einmal jährlich zusammen. Zu ihren Funktionen gehören vornehmlich die Genehmigung des Jahresberichts und der Jahresrechnung sowie die Wahl der Mitglieder des Zentralvorstandes und des Präsidenten/der Präsidentin für eine Amtsdauer von zwei Jahren.

Der Zentralvorstand ist das leitende Organ der gesamten Helvetas Tätigkeit und trägt hierfür die Verantwortung gegenüber der Generalversammlung. Er besteht in der Regel aus 12–15 Mitgliedern. Zu den Aufgaben des Zentralvorstandes gehören insbesondere der Erlass des Leitbildes, die Wahl des Geschäftsleiters/der Geschäftsleiterin, die Aufsicht über die Geschäftsstelle und der ihr zugeordneten Sekretariate, die Genehmigung der jährlichen Arbeitsprogramme für das In- und Ausland sowie der Entscheid über die Aufnahme oder Beendigung von Engagements im In- und Ausland.

Die Mitglieder des Zentralvorstandes 2007

Präsident: Peter H. Arbenz, Winterthur

Vizepräsidentin: Rosemarie Lausset-Jacot, Lausanne

Madeleine Amgwerd, Ständerätin, Delémont
Rudolf Dannecker, Hinterkappelen
Anita Fahrni-Minear, Kantonsrätin, Islikon
Hermann Fehr, alt National- und Regierungsrat, Biel
Brigitta Gadiet, Nationalrätin, Chur
Françoise Genoud, Villars-sur-Glâne
Paola Ghillani, Zürich
Esther Girsberger Hofer, Zürich
Elisabeth Haemmig, Puplinge
Peter König, Forch
André Kuy, Zürich
Dick Marty, Ständerat, Lugano
Alfred Mink, Rumlikon (bis Juni 2007)
Pierre-Etienne Weber, Rheinfelden

Die Regionalgruppen unterstützen die Bestrebungen von Helvetas mit Öffentlichkeitsarbeit und Sammelaktionen.

Die Geschäftsstelle führt alle Tätigkeiten von Helvetas im In- und Ausland durch gemäss den Beschlüssen und Richtlinien der Generalversammlung und des Zentralvorstandes. Sie bereitet alle Anträge an den Zentralvorstand und an die Generalversammlung vor. Sie informiert alle Organe und die Mitglieder über wesentliche Entwicklungen der Helvetas Tätigkeit. Der Geschäftsstelle fallen unter anderem folgende Pflichten zu: die Planung und Durchführung der Projekte, Programme und Aktionen im In- und Ausland, die Anstellung des dafür zuständigen Personals, die Erstellung der jährlichen Budgets, die Mittelbeschaffung sowie das Führen der Mitgliederkontrolle und das Einziehen der Mitgliederbeiträge.

Die Geschäftsstelle 2007 *

Geschäftsleitung: Melchior Lengsfeld

Leitung Abteilung Internationale Programme/ stellvertretende Geschäftsleitung:

Remo Gesù

Ko-Leitung Abteilung Internationale Programme: Peter Schmidt

Leitung Abteilung Kommunikation und Fundraising: Stefan Stolle

Leitung Abteilung Finanzen: Bruno Studer

Leitung Abteilung Fairer Handel: Tobias Meier

Leitung Abteilung Dienste: Walter Leissing

Leitung Personalstelle: Esther Kühne

Leitung Sekretariat für die französische Schweiz (Lausanne): Patrick Schmitt

Leitung Sekretariat für die italienische Schweiz (Balerna, TI): Isabella Medici Arrigoni

Die Kontrollstelle überprüft die Rechnungsführung und die Jahresrechnung des Vereins sowie die Einhaltung des Budgets.

Die Schiedsinstanz schlichtet Streitfälle zwischen den Vereinsorganen.

** Die vollständige Namensliste der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Helvetas in der Schweiz sowie der Programmleiterinnen und Programmleiter in den Partnerländern ist auf unserer Website einsehbar.*



Helvetas

Schweizer Gesellschaft für
internationale Zusammenarbeit
Weinbergstrasse 22a, Postfach 3130, 8021 Zürich
Telefon: 044 368 65 00, Fax: 044 368 65 80
E-Mail: info@helvetas.org

Secrétariat romand

Rue Mercerie 3, Case postale 6435, 1002 Lausanne
Téléphone: 021 323 33 73, Fax: 021 323 33 74
E-Mail: romandie@helvetas.org

Segretariato della Svizzera italiana

Via San Gottardo 67, 6828 Balerna
Telefono/Fax: 091 683 17 10
E-Mail: svizzeraitaliana@helvetas.org

www.helvetas.ch